



Digitale Lernmedien

Rosenheim, 17.10.2019

„The digital revolution is far more significant than the invention of writing or even of printing“

Douglas C. Engelbart (1925-2013)
Erfinder und prägender
Computertechniker

Vorstellung

Aktuelle Tätigkeit

Selbstständiger Berater und Trainer

- #Medienkompetenz
- #Lehren und Lernen mit digitalen Medien
- #E-Learning / Blended Learning
- #Gesellschaft für digitales Informationsmanagement

Qualifikation

Sonstiges

- #Gutachter, Projektbeirat und Berater für staatliche Institutionen, Stiftungen, Schulen
- #Jurymitglied des pädagogischen Medienpreises



Andy Lüdemann

Duale Ausbildung

- #Fachinformatiker (IHK)

Studium

- #Mediendidaktik (M.A. in Educational Media)
- #Business Administration (BBA)

Berufsweg

Vorher: im Technologiekonzern

- #Verantwortlich für Didaktik u. Medien (~ 2J)
- #Leitung E-Learning Programm (~ 3J)
- #IT- und Business Architekt (~ 3J)
- #techn. gewerbl. Ausbilder (~ 6J)

Medienkompetenz als Kulturtechnik

(Bundesregierung 2009)

Alle Lehrkräfte müssen selbst über allgemeine Medienkompetenz verfügen und in ihren fachlichen Zuständigkeiten zugleich „Medienexperten“ werden.

(Kultusministerkonferenz 2016)

Ohne digitale Bildung keine Zukunft

(bitkom 2016)

Medienkompetenz: Viel mehr als Technikwissen

(Bundesinstitut für Berufsbildung 2016)

Vorstellrunde und Methode 1

Frage	Medium
Wer sind Sie?	Sprache
Was tun Sie?	Kärtchenabfrage
Wie war Ihre Anfahrt heute morgen?	Stimmungsbarometer

— Digitalerfahrung und Methode 2 —

**Surfen Sie bitte auf die Webseite
menti.com**

Veränderung



I. Seit **wann** werden
Bücher
gedruckt?

II. Wie viele **Bücher** gibt es?

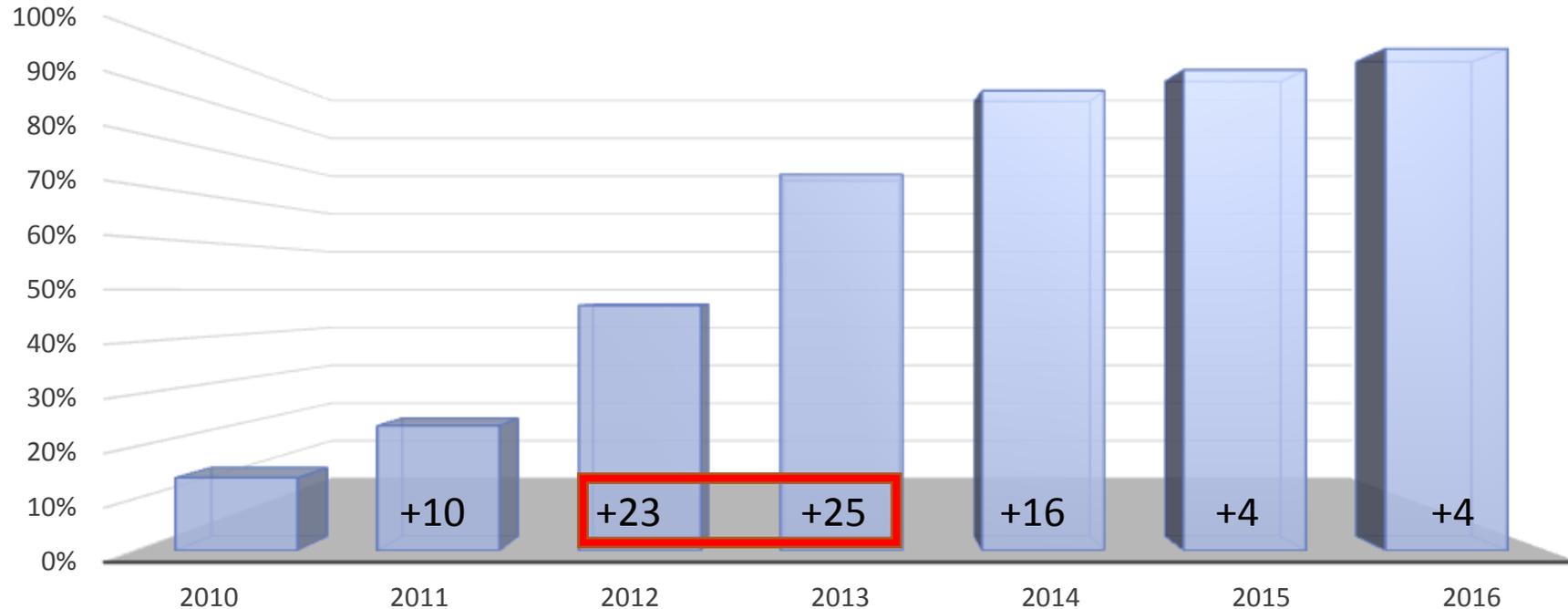
I. Seit **wann** gibt es das
Internet?

II. Wie viele **Webseiten** gibt es?

III. Was sind die größten **Social
Networks?**

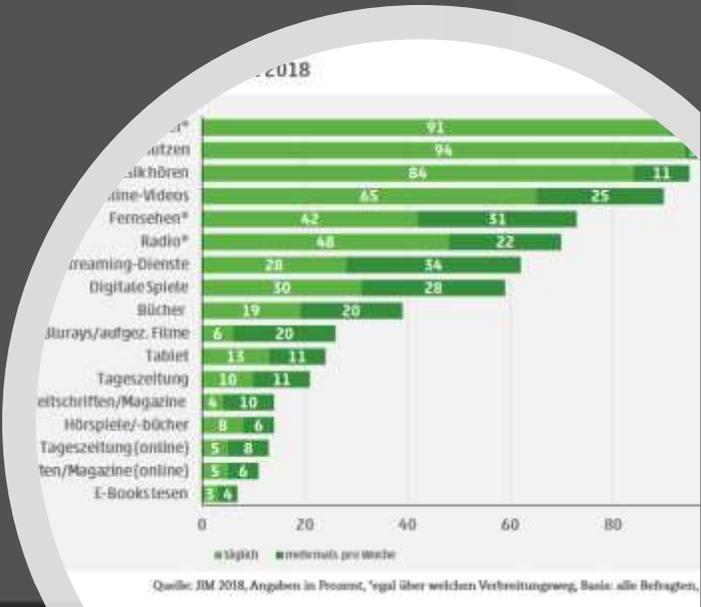
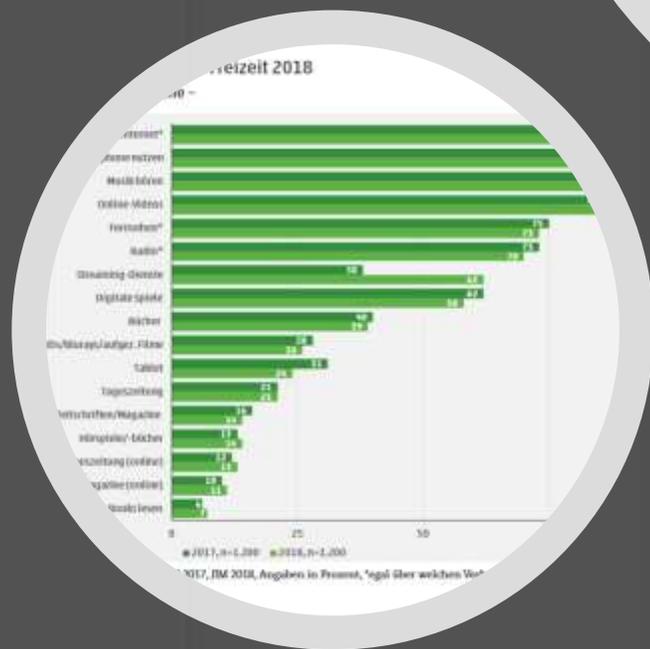
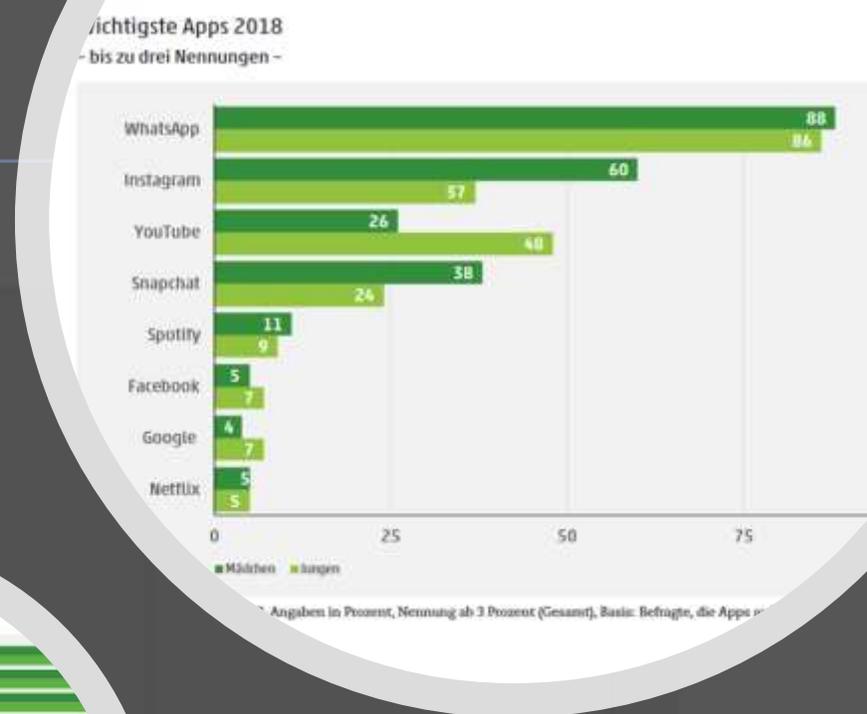


Welche erhobenen **Informationen** verbergen sich hinter diesem **Diagramm**?



Jugendliche in D (nach JIM Studie 2018)

- 94% nutzen Smartphone täglich
- 97% nutzen täglich/mehrfach die Woche Internet
- Fast 90% halten WhatsApp für die wichtigste App (gefolgt von Instagram)
- Tägliche online Zeit zwischen 3 und 4 Std.
- Informationssuche: 1. Google, 2. Youtube, 3. Wikipedia, 4. Facebook/Twitter, 5. Nachrichtenportale von Zeitungen



Informationskompetenz

Sabine Seufert, Professorin an der Universität St. Gallen, wies darauf hin, dass das **Internet kein Bildungsautomat** sei. Studien zeigten, dass **sich Schüler** oft im Umgang mit digitalen Medien **überschätzten**. Deshalb sei es wichtig, ihnen schon so früh wie möglich beizubringen, wie beispielsweise Recherche im Netz funktioniert.

(Bayernkurier, 28.03.2017)

— Beispiel mobile —

Prüfungsvorbereitung via App

— Beispiele Visualisierung —

Exkursion vor Ort

???

Bildschirmpunkte / Pixeldichte / Auflösung

???

Im Trend:

Selbstgesteuertes und kooperatives Lernen

SELBSTGESTEUERTES LERNEN

- Vorkonfigurierter Content für selbstgesteuertes Lernen (ideal für nicht betriebsspezifische Inhalte)
 - z.B. Georg (Westermann-Gruppe)
- Lernvideos über Plattformen wie Youtube
 - z.B. Kanal kfz4me

KOOPERATIVES LERNEN

- Privat organisiertes kooperatives Lernen
 - z.B. mit WhatsApp
- Betrieblich organisiertes kooperatives Lernen
 - z.B. mit Microsoft Teams

“Medienkompetenz gehört heute zu den unverzichtbaren Kulturtechniken.“

Jahresbericht der Bundesregierung (2009/2010)

<http://www.bundesregierung.de/statisch/jahresbericht/Webs/Breg/jahresbericht/DE/KulturUndMedienpolitik/MedienkompetenzAlsKulturtechnik/medienkompetenz-als-kulturtechnik.html>

Medienkritik

- analytisch
- reflexiv
- ethisch

Medienkunde

- Wissen über (aktuelle) Medien
- Bedienung der Medien

Mediennutzung

- geistig verarbeiten (rezipieren)
- (interaktiv) einsetzen

Mediengestaltung

- innovativ: z.B. technische Weiterentwicklung
- kreativ: z.B. neue Nutzungsmöglichkeiten durch Nutzungsvarianten

(nach Baacke, 1997)

- **Nutzung digitaler Lernmedien ist heute, nicht morgen**
- **Der Einsatz von digitalen Lernmedien kann ohne viel Aufwand schnelle Mehrwerte bringen**
- **Intensiver Einsatz von Lernmedien erfordert Kompetenzaufbau und Anpassung von Methodik und Didaktik**

